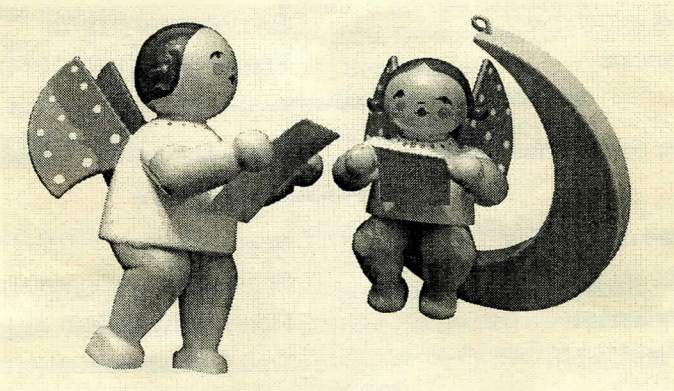
Aachener Kammerchor

Adventskonzert

Die Stimme des Kindes



Samstag, 15.12.2012, 20 Uhr,
Citykirche St. Nikolaus, Aachen

Sonntag, 16.12.2012, 17 Uhr,
Evangelische Kirche, Kornelimünster

Leitung: Martin te Laak

Aachener Kammerchor

Programm

Adventi Ènek	Zoltán Kodaly (1882-1967)
Maria durch ein Dornwald ging	Gottfried Wolters (1910-1989)
Übers Gebirg Maria geht	Johannes Eccard (1533-1611)
Und unser lieben Frauen	Max Reger (1873-1916)
Ex Sion	Josef G. Rheinberger (1839-1901)

Lux aurumque	Eric Whitacre (*1970)
Sanctus	Frank Martin (1890-1974)

Die Stimme des Kindes	Jaako Mäntyjärvi (*19663)

Rise up, Shepherd	Negro Spiritual
Riu, riu, chiu	Spanisches Weihnachtslied
Christnacht	Florian Mayr (*1960)
In dulci jubilo	Trad./William Hawley (*1950)

Es ist ein Ros entsprungen

- Vers 1: Hugo Distler (1908-1942) (Chor)
- Vers 2: Melchior Vulpius (1570-1615) (Chor)
- Vers 3: Michael Prätorius (1571-1621) (Chor + Konzertbesucher)

Tochter Zion (Chor + Konzertbesucher)

O du fröhliche (Chor + Konzertbesucher)

Zoltán Kodaly (1882-1967): Adventi Ének (Adventslied)
Text: Aus einem Kölner Gesangbuch von 1710, nach Antiphonen des 7. Jahrhunderts

Veni, veni Emmanuel!
Captivum solve Israel!
Qui gemit in exilio,
Privatus Dei Filio.
Gaude, gaude, Emmanuel
Nascetur pro te, Israel.

Komm, o komm, Emmanuel!
Befreie das gefangene Israel,
das in der Verbannung klagt,
weil es Gottes Sohn entbehrt.
Freue dich, freue dich, Emmanuel
Wird für dich, Israel, geboren werden.

Veni o Iesse virgula!
Ex hostis tuos ungula,

De specu tuos tartari
Educ, et antro barathri.
Gaude ...

Komm, o Spross aus Jesse!
Führe die Deinen aus den Klauen des Feindes,
aus der Tiefe der Unterwelt
und aus dem Höllenschlund.
Freue dich ...

Veni, veni o oriens!

Solare nos adveniens,
Noctis depelle nebulas,
Dirasque noctis tenebras.
Gaude ...

Komm, o komm, du Aufgang aus der Höhe!
Tröste uns durch dein Kommen,
Vertreibe die nächtlichen Nebel
Und banne die Finsternis der Nacht.
Freue dich ...

Veni clavis Davidica!
Regna reclude coelica,
Fac iter tutum superum,
Et claude vias inferum.

Gaude...

O komm, du Schlüssel Davids!
Schließe wieder auf das Himmelreich.
Bereite uns einen sicheren Weg
Und versperre die Wege zum Reich des Todes.
Freue dich ...

Veni, veni Adonai!
Qui populo in Sinai
Legem dedisti vertice,
In maiestate gloriae.
Gaude...

Komm, o komm, Herr!
Der du dem Volk auf dem Gipfel
des Sinai das Gesetz gabst
in der Herrlichkeit deiner Majestät.
Freue dich ...

Gottfried Wolters (1910-1989): Maria durch ein Dornwald ging
Text: Aus dem Eichsfeld, vor 1850

Maria durch ein Dornwald ging, Kyrie eleison!
Maria durch ein Dornwald ging,
der hat in sieben Jahr kein Laub getragen, Jesus und Maria.

Was trug Maria unter ihrem Herzen? Kyrie eleison!
Ein kleines Kindlein ohne Schmerzen,
das trug Maria unter ihrem Herzen, Jesus und Maria.

Da haben die Dornen Rosen getragen, Kyrie eleison!
Als das Kindlein durch den Wald getrag'n,
da haben die Dornen Rosen getrag'n, Jesus und Maria.

Johannes Eccard (1553-1611): Übers Gebirg Maria geht
Text: Ludwig Helmbold (1532-1589)

Übers Gebirg Maria geht, hält Einkehr bei Elisabeth,
die fühlt ein Drängen in der Brust, des Geistes Wort sie künden musst.
Sie grüßt des Herren Mutter traut, Maria sang wohl froh und laut:
Mein Seel den Herrn erhebet, mein Geist sich Gottes freuet;
er ist mein Heiland, fürchtet ihn, er will allzeit barmherzig sein.

Was bleiben immer wir daheim? Lasst uns auch aufs Gebirge gehen,
da eins dem andern spreche zu, des Geistes Gruß das Herz auftu,
davon es freudig werd' und spring, der Mund in wahrem Glauben sing:
Mein Seel den Herrn erhebet ...

Max Reger (1873-1916): Und unser lieben Frauen
aus: Acht Geistliche Gesänge op. 138

Und unser lieben Frauen, der traumet ihr ein Traum:
Wie unter ihrem Herzen gewachsen wär ein Baum.

Und wie der Baum ein Schatten gäb wohl über alle Land:
Herr Jesus Christ der Heiland, also ist er genannt.

Herr Jesus Christ der Heiland ist unser Heil und Trost,
mit seiner bittern Marter hat er uns all erlöst.

Josef Gabriel Rheinberger (1839-1901): Ex Sion
aus: Adventsmotetten op. 176

Ex Sion species decoris ejus:

Deus manifeste veniet.
Congregate illi sanctos ejus,
qui ordinaverunt testamentum ejus
super sacrificia.
Laetatus sum in his,
quae dicta sunt mihi:
In domum Domini ibimus.
Alleluja.

Von Zion her strahlt seiner
Schönheit Glanz:
Gott wird sichtbar kommen.
Versammelt seine Heiligen um ihn,
Die einst den Opferbund
mit ihm schlossen.
Ich freute mich über das,
was man mir sagte:
Wir ziehen zum Hause des Herrn.
Alleluja.

Eric Whitacre (*1970): Lux aurumque

Lux,
calida gravisque pura velut aurum
et canunt angeli molliter
modo natum.

Licht,
warm und schwer, rein wie Gold,
und Engel besingen zart
das neugeborene Kind.

Frank Martin (1890-1974): Sanctus
aus: Messe für zwei vierstimmige Chöre, 1922

Sanctus, sanctus, sanctus
Dominus Deus Sabaoth.
Pleni sund coeli et terra
gloria tua.
Hosanna in excelsis.
Benedictus qui venit
in nomine Domini,
Hosanne in excelsis.

Heilig, heilig, heilig,
Herr Gott Zebaoth.
Erfüllt sind Himmel und Ehre
von deiner Herrlichkeit.
Hosianna in der Höhe.
Gelobt sei, der da kommt
im Namen des Herrn,
Hosianna in der Höhe.

Jaako Mäntyjärvi (*1963): Die Stimme des Kindes
Text: Nikolaus Lenau (1802-1850)

Ein schlafend Kind! O still! In diesen Zügen
könnt ihr das Paradies zurückbeschwören;
es lächelt süß, als lauscht' es Engelchören,
den Mund umsäuselt himmlisches Vergnügen.

O schweige, Welt, mit deinen lauten Lügen,
die Wahrheit dieses Traumes nicht zu stören!
Lass mich das Kind im Traume sprechen hören,
und mich, vergessend, in die Unschuld fügen!

Das Kind, nicht ahnend mein bewegtes Lauschen,
mit dunklen Lauten hat mein Herz gesegnet,
mehr als im stillen Wald des Baumes Rauschen.

Ein tief'res Heimweh hat mich überfallen,
als wenn es auf die stille Heide regnet,
wenn im Gebirg' die fernen Glocken hallen.

Rise up, shepherd, and follow
Negro Spiritual, Arr. Carl Davis/Ulrich Quester

Rise up, shepherd, and follow,
follow the star of Bethlehem.

There's a star in the East
on Christmas morn',
It will lead to place
where the Savior was born.

Leave your sheep
and leave your lambs,
rise up, shepherd, and follow.

Steh auf, Hirte, und folge,
folge dem Stern von Bethlehem.

Dort im Osten der Stern
am Weihnachtsmorgen,
er führt zu dem Ort,
wo der Heiland geboren wurde.

Lass deine Schafe
und lass deine Lämmer,
Steh auf, Hirte, und folge.

Leave your ewes
and leave your rams,
rise up, shepherd, and follow.

If you take good heed
of the angel's words,
you'll forget your flocks,
you'll forget your herds.

Lass deine Mutterschafe
und lass deine Böcke,
Steh auf, Hirte, und folge.

Wenn du die Worte des Engels
befolgst,
Wirst du deine Tiere,
deine Herden vergessen.

Riu, riu, chiu
Spanisches Weihnachtslied, 16. Jh.

Riu, riu, chiu, la guarda ribera:

Dios guardó el lobo
de nuestra cordera.

El lobo rabioso la quiso morder,
mas Dios poderoso
la supo defender;
quiso le hazer
que no pudiesse pecar,
ni aun original
esta Virgen no tuviera.

Riu, riu, chiu ....

Este qu'es nacido
es el gran monarca,
Cristo patriarca de carne vestido;
ha nos redimido
con se hazer chiquito,
aun qu'era infinito,
finito se hiziera.

Riu, riu, chiu ...

Riu, riu, chiu, das Ufer bietet
Schutz:
Gott hielt den Wolf (Teufel)
von unserem Lamm
(der Jungfrau Maria) fern.

Der wütende Wolf wollte sie beißen,
der allmächtige Gott
wusste sie zu verteidigen;
er wollte sie so schaffen,
dass sie nicht sündigen konnte.
Selbst der Erbsünde
war diese Jungfrau nicht verfallen.

Riu, riu, chiu ...

Der Neugeborene
ist der große Herrscher,
der Herr Christus, zu Fleisch geworden;
er hat uns erlöst,
indem er sich erniedrigte.
Obwohl er unsterblich war,
machte er sich sterblich.

Riu, riu, chiu ...

Florian Mayr: Christnacht
Text: Auguste von und zu Egloffstein (1792-1862)

Nacht musste es auf Erden sein,
Als über ihr der Himmel aufgegangen,
Und sie, im lichten Strahlenschein
Die Kunde von dem Heil der Welt empfangen.

Still musste es auf Erden sein,
Als Engel Dich, das Heil der Welt, besangen,
Und in die dunkle Nacht hinein
Die Worte der Beseligung erklangen.

Und still und dunkel und allein,
Voll Sehnsucht und voll heiligem Verlangen
Muss auch noch jetzt die Seele sein,
Die Dich, o Licht des Lebens, will empfangen.

Trad./William Hawley (*1950): In dulci jubilo
Text: Heinrich Suso, Peter von Dresden, ca. 1440

In dulci jubilo, nun singet und seid froh!
Unsers Herzens Wonne liegt in praesepio
und leuchtet wie die Sonne matris in gremio - Alpha es et O.

O Jesu parvule, nach Dir ist mir so weh.
Tröst mir mein Gemüte, o puer optime,
Durch all Deine Güte, o princeps gloriae. - Trahe me post te.

O Patris caritas! O Nati lenitas!
Wir wären all verloren per nostra crimina,
So hat er uns erworben coelorum gaudia. - Quanta gratia!

Ubi sunt gaudia? Nirgend mehr denn da,
Wo die Engel singen nova cantica,
Und die Harfen klingen in regis curia. - Eia, wär'n wir da!

Mater et filia ist Jungfrau Maria.
Wir wären gar verdorben per nostra crimina,
Nun hat sie uns erworben coelorum gaudia. - Quanta gratia!

Es ist ein Ros entsprungen
Text: Vers 1 u.2: 1599, Vers 3: 1853

Vers 1: Satz von Hugo Distler (1908-1942)

Es ist ein Ros entsprungen aus einer Wurzel zart,
als uns die Alten sungen, von Jesse kam die Art,
und hat eine Blümlein bracht
mitten im kalten Winter, wohl zu der halben Nacht.

Vers 2: Kanon, Melchior Vulpius (1570-1615)

Das Röslein, das ich meine, davon Jesaja sagt,
ist Maria die reine, die uns das Blümlein bracht.

Vers 3: Satz von Michael Prätorius (1571-1621)
(Sie sind eingeladen, mitzusingen!)

Das Blümelein so kleine, das duftet uns so süß;
mit seinem hellen Scheine vertreibts die Finsternis:
Wahr' Mensch und wahrer Gott,
hilft uns aus allem Leide, rettet von Sünd und Tod.

Tocher Zion, freue dich
Aus dem Oratorium 'Judas Makkabäus' von Georg Friedrich Händel (1685-1759):
(Sie sind eingeladen, mitzusingen!)

Tochter Zion, freue dich! Jauchze laut, Jerusalem.
Sieh' dein König kommt zu dir, ja er kommt, der Friedensfürst!
Tochter Zion, freue dich! Jauchze laut, Jerusalem.

Hosianna, Davids Sohn! Sei gesegnet deinem Volk.
Gründe nun dein ew'ges Reich, Hosianna in der Höh!
Hosianna, Davids Sohn! Sei gesegnet deinem Volk.

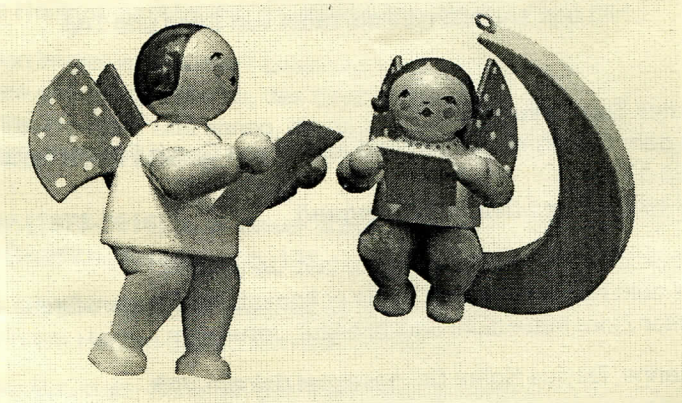
Hosianna, Davids Sohn! Sei gegrüßet, König mild.
Ewig steht dein Friedensthron, du, des ew'gen Vaters Kind!
Hosianna, Davids Sohn! Sei gegrüßet, König mild.

O du fröhliche
Text: Johannes Daniel Falk, Heinrich Holzschuher
(Sie sind eingeladen, mitzusingen!)

O du fröhliche, o du selige
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ist geboren.
Freue, freue dich, o Christenheit.

O du fröhliche, o du selige
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen, uns zu versühnen.
Freue, freue dich, o Christenheit.

O du fröhliche, o du selige
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen Dir Ehre.
Freue, freue dich, o Christenheit.



Aachener Kammerchor

Der **AACHENER KAMMERCHOR** wurde im September 1981 gegründet. Seine Mitglieder sind professionelle Musiker wie Laien, die es sich zum Ziel gesetzt haben, geistliche und weltliche Chormusik aller Epochen und Stilrichtungen zu pflegen. Seit 1996 singt der Chor unter der Leitung von Martin te Laak. Das Repertoire des Aachener Kammerchors umfasst Werke von der Renaissance bis zur Avantgarde. Im Bereich der Gegenwart gehören Uraufführungen von Neuer Musik ebenso zum Programm wie die Einstudierung von Jazz- und Poparrangements oder folkloristischen Liedsätzen. Neben dem Arbeitsschwerpunkt, der a-cappella-Chormusik, führt der Aachener Kammerchor gelegentlich auch Werke der oratorischen Literatur aus Barock und Romantik auf. Mit zahlreichen Konzerten in der Region Aachen, durch Auftritte in vielen anderen deutschen Städten sowie durch Auslandsauftritte und Rundfunkaufzeichnungen hat der Chor sich einen Namen gemacht. Auch international ist der Aachener Kammerchor unterwegs. Er gehört zu den vier Initiativchören der internationalen Aachener Chorbiennale, die 2009 ins Leben gerufen wurde. Im Oktober 2010 gewannen die SängerInnen beim 6. internationalen Robert Schumann Chorwettbewerb in Zwickau den ersten Platz ihrer Kategorie.

Martin te Laak studierte an der Hochschule für Musik in Düsseldorf Kirchenmusik. Nach dem A-Examen erhielt er ein Stipendium des Deutschen Musikrates, in dessen Rahmen er an der Kölner Musikhochschule Chorleitung studierte. Im Anschluss an diese Ausbildung besuchte er diverse Meisterkurse, unter anderem bei Prof. Eric Ericson (Stockholm). Schon während seiner Studienzeit gründete Martin te Laak die Overbacher Singschule, mit deren Chören er beim Deutschen Chorwettbewerb und Landeschorwettbewerb mehrfach als Preisträger ausgezeichnet wurde und die er bis 2012 leitete.
Martin te Laak obliegt die künstlerische Leitung des Aachener Kammerchores, sowie der in 2012 neu gegründeten Jülicher Vocalwerkstatt. Als Landeschorleiter der Sängerjugend im Chorverband NRW kümmert er sich um die musikalischen Belange der Kinder- und Jugendchöre. Für die Landesmusikakademie NRW ist er im Bereich der Chorleiterausbildung tätig. Dokumentiert wird seine Arbeit durch eine rege Konzerttätigkeit im In- und Ausland sowie durch CD-Produktionen und Einspielungen für den Rundfunk.

Aachener Kammerchor

Wir suchen noch interessierte und engagierte Sängerinnen und Sänger im Alt und tiefen Bass, die bei uns mitsingen möchten. Wir proben mittwochs, 19:30-22:00 Uhr, in der Parzivalschule (Aachen, Nähe Hangeweiher).

Kontaktadressen:

Konzerte / Organisation:
Barbara Glaser, Tel 0241-406697
post@aachener-kammerchor.de

Mitsingen:
Martin te Laak, Tel. 02461-31538
dirigent@aachener-kammerchor.de

Spenden:

Der Aachener Kammerchor ist ein als gemeinnützig anerkannter eingetragener Verein. Spenden sind deshalb steuerabzugsfähig und natürlich immer hochwillkommen. Bankverbindung: Aachener Kammerchor Sparkasse Aachen, BLZ 390 500 00, Konto Nr. 7762172

CD:

Der Aachener Kammerchor hat zum Thema „Das Hohe Lied der Liebe" eine CD aufgenommen. Diese enthält unter anderem auch das auf der Chorbiennale 2009 uraufgeführte "Et She Ahava Nafshi" von Gilad Hochman für gemischten Chor und Violoncello sowie weitere Stücke aus dem damaligen Programm

Mehr Informationen: www.aachener-kammerchor.de